

06.-07.02.2021 online

**Veranstalter:**

**STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho

Tel.: 05733 / 9129-0 / Fax: 05733 / 9129-15

[www.staette.de](http://www.staette.de)

**Leitung**

Monika Olewnik

Anna Hartfiel

**Anmeldung:**

Stätte der Begegnung e.V.

Monika Olewnik [monika.olewnik@staette.de](mailto:monika.olewnik@staette.de)

## Fortbildung für Multiplikator\*innen der politischen Bildung / Gedenkstättenpädagogik

Die Gedenkstättenpädagogik steht vor neuen Herausforderungen: Zeitzeug\*innen des Holocaust stehen immer seltener bereit, um der jungen Generation aus erster Hand zu berichten. Dadurch verändert sich der Zugang nachfolgenden Generationen zum Thema Nationalsozialismus: Aus direkt überlieferter Erinnerung wird kulturelle Erinnerung. Weiter sollen junge Menschen auf der einen Seite über die Politik des Nationalsozialismus und den „Vernichtungskrieg“ aufgeklärt werden. Zum anderen soll ein Gegenwartsbezug hergestellt werden und junge Menschen sensibilisiert werden für die Erkennung von heutigen Erscheinungen von Diskriminierung, Alltagsrassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus.

All diesen Herausforderungen muss theoretisch sowie praktisch begegnet werden. In dieser Veranstaltung wollen wir somit erarbeiten, wie eine Erneuerung des Gedenkens unter Einbezug unterschiedlicher methodischer Vorgehensweisen funktionieren kann.

Die Teilnehmenden können im Anschluss an die Veranstaltung eigene internalisierte Wertevorstellungen, Haltungen und Meinungen in Bezug auf das Thema Holocaust und Nationalsozialismus hinterfragen. Sie sind in der Lage diese zu reflektieren und können diesen Prozess ausformulieren. Sie positionieren sich zu den Werten und Haltungen, die für ein nachhaltiges soziales Miteinander benötigt werden.

## Geplantes Programm:

\*Änderungen vorbehalten

### Samstag, 06. Februar 2021:

- 09:45 – 10:30 Uhr: Kennenlernen mit Vorstellungsrunde, Ablauf des Seminars mit Tagesprogramm, Seminarabsprachen, Erwartungen und Befürchtungen  
**10 Minuten Pause**
- 10:40 – 12:10 Uhr: Was kommt nach Zeitzeug\*innen?  
Die Zukunft der Erinnerung – verschiedene Ansätze
- 12:10 – 13:00 Uhr: **Mittagspause**
- 13:00 – 13:45 Uhr: Diskussion und Ergebnissicherung vom Vormittag  
**15 Minuten Pause**
- 14:00 – 15:30 Uhr: Herausfordernde Situationen im Seminaralltag
- 15:30 – 15:45 Uhr: **15 Minuten Pause**
- 15:45 – 16:30 Uhr: Emotionalität in der Gedenkstättenpädagogik
- 16:30 – 17:15 Uhr: Tagesauswertung und Ausblick auf den kommenden Tag

### Sonntag, 07. Februar 2021:

- 09:45 – 10:00 Uhr: Nachfragen vom Vortag, Tageseinstieg
- 10:00 – 11:30 Uhr: Haltungsfragen – Positionierung des AWO Jugendwerks
- 11:30 – 11:45 Uhr: **15 Minuten Pause**
- 11:45 – 12:30 Uhr: Zukunftswerkstatt 2021 – Verwirklichung von Zielen
- 12:30 – 12:45 Uhr: **15 Minuten Pause**
- 12:45 – 13:30 Uhr: Auswertung, Nachfragen, Anmerkungen, Seminauswertung und Abschluss